

LEIPZIG

== POSTSTRASSE 3 ==
FERNRUF 19640-19643

B. G. TEUBNER

TELEGRAMM-ADRESSE:
TEUBNERIANUM LEIPZIG

BERLIN

KÖNIGS-ALCANTARA-STR. 38
FERNRUF 12129-130
FERNNR.: KURFÜRST 8801Kr. K. 7.
P. 1-1.

LEIPZIG, 4. Oktober 1915.

Herrn

Professor Dr. J. Goldziner,

B u d a p e s t .

=====

Hollo utsa 4.

Hochgeehrter Herr!

Darf ich mir gestatten, Ihre Güte im Interesse des in meinem Verlage erscheinenden türkischen Wörterbuches der Feller'schen Sammlung, für dessen Bearbeitung ich Herrn Generalkonsul Dr. Schroeder gewonnen habe, mit folgender Anfrage in Anspruch zu nehmen. Schon von verschiedener Seite bin ich auf die Wichtigkeit der Wahl einer guten türkischen Schrift für die Publikation hingewiesen worden. Ich hatte mich schliesslich für die Typen beiliegender Satzprobe entschieden. Nun werde ich aber darauf aufmerksam gemacht, dass die gewählte Schriftart

doch nicht die Feinheiten der türkischen Schrift wiedergäbe und dass besonders Türken die Formen als un- schön und grob empfinden würden, was seiner Verbrei- tung in den entsprechenden Kreisen evtl. hinderlich sein könnte. Ich wäre Ihnen daher im Interesse des Unternehmens zu aufrichtigem Danke verbunden, wenn Sie mir Ihre Ansicht darüber mitteilen würden, ob Ihrer Meinung nach die Wahl des Schrifttypus eine geeignete ist oder nicht.

Indem ich Ihnen für die gütige Beantwortung meiner Anfrage im voraus meinen verbindlichsten Dank ausspreche, zeichne ich

in vorzüglicher Hochachtung

ganz ergebenst

B. G. TEUBNER
IN VOLLMACHT

Smäger

1 Satzprobe.
1 Freiumschlag.